

Mitgliederversammlung des Schachklubs 2000 Neuwahlen klappen im dritten Anlauf

Am Freitag, den 13. Juli hielt der Schachklub Schweinfurt 2000 e.V. eine außerordentliche Mitgliederversammlung im Schachzentrum Spinnmühle ab. Nachdem bei der Mitgliederversammlung am 16. März und dann auch am 4. Mai kein 2. Vorsitzender gefunden wurde, klappten dieses Mal die Neuwahlen reibungslos.

Norbert Lukas (seit 2010 im Amt) wurde zum fünften Mal als 1. Vorsitzender gewählt. Vinzenz Galozy steht ihm künftig als 2. Vorsitzender zur Seite; er übernimmt auch die Mannschaftsführung der Dritten. Wolfgang Kassubek (Kassier) und Günther Memmel (Schriftführer) wurden in ihren Ämtern ebenfalls einstimmig bestätigt.

Dem erweiterten Vorstand, der künftig quartalsweise statt halbjährlich tagt, gehören unverändert Rainer Dittmann (Spielleiter) und Sven Markwardt (Webmaster) an. Das Amt des Materialwartes ging von Udo Seidens an Horst Wiener über, der auch weiterhin die Schaukästen betreut. Die Jugend (20 Kinder und 20 Jugendliche) hatte bereits am 26. Januar beim Jugendtag Erich Feichtner (Jugendleiter) und Yannick Brätz (Jugendsprecher) neu gewählt.

Dazu wurde der ehemalige 1. Vorsitzende von Franken Schweinfurt, Dr. Hanns Pfriem, als neuer Marketingbeauftragter in den erweiterten Vorstand berufen.

Als Kassenprüfer wurden Peter Benndorf und Anja Siebert gewählt.



v.l.n.r.: Horst Wiener, Vinzenz Galozy, Norbert Lukas, Dr. Hanns Pfriem.

Mit Stolz darf der Verein nun wieder auf sein diesjähriges **125jähriges Vereinsjubiläum** blicken. Bereits am nächsten Samstag (**21. Juli**) beteiligt man sich mit einem Schachstand am Kultival. An der Stadtmauer führt man **von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr** auch eine Partie **Lebendes Schach** auf. So etwas hat es bisher nur 1925 und 2004 in Schweinfurt gegeben!

Am 25. August wird es im Rahmen des zweitägigen Stadtfestes auch einen Städtevergleich im Schach geben. Am 29. September folgt dann noch Simultanschach in der Rathausdiele. Zuschauer sind zu diesen Veranstaltungen herzlich willkommen! Wer will, kann auch mehr Infos in der Festzeitschrift (Auflage 1.000 Stück) nachlesen!

Einen Wermutstropfen gab es bei der Versammlung: Wenn die Sängervereine voraussichtlich 2021 in das neue Kulturforum umziehen, werden wohl auch die Schachfreunde nach etwa 30 Jahren die Spinnmühle verlassen müssen. Von daher wird die Suche nach geeigneten Unterkünften (mit Lagermöglichkeiten) ein Hauptthema für den Vorstand sein.